

München, 19.08.2021

Selbsthilfe in schwierigen Zeiten – Unbürokratische Förderung mit rund 10,7 Millionen Euro

Die gesetzlichen Krankenkassen und ihre Verbände in Bayern sind stolz auf alle Aktiven in der Selbsthilfe, die in dieser schwierigen Zeit der Corona-Pandemie eine unverzichtbare Stütze für chronisch Kranke und ihre Angehörigen sind. Mit rund 10,7 Millionen Euro fördern die gesetzlichen Krankenkassen in diesem Jahr die gesundheitsbezogene Selbsthilfe. Leider mussten auch in der Selbsthilfe viele geplante Veranstaltungen und Vorhaben verschoben oder abgesagt werden. Dabei konnten die Krankenkassen und ihre Verbände sowohl durch unbürokratische Förderung von Alternativen als auch durch die Übertragung von Zuschüssen ins neue Jahr unterstützen.

Mehr als die Hälfte der Fördergelder – 5,6 Millionen Euro – geht nach vorläufigen Ergebnissen an die Selbsthilfegruppen in Bayern. Die Selbsthilfegruppen erhalten zum einen pauschale Fördermittel für ihre regelmäßigen Aktivitäten und zum anderen projektbezogene Zuschüsse für ihre besonderen Vorhaben. Insgesamt 13 Runden Tische stellen bayernweit ein unbürokratisches Förderverfahren für die 2.228 Selbsthilfegruppen sicher. Die Fördermittel zur Finanzierung der Runden Tische sind in diesem Betrag enthalten.

Erfreulicherweise konnten trotz Corona mehr Selbsthilfeorganisationen gefördert werden. Insgesamt 62 Landesorganisationen (Vorjahr: 59) erhalten Zuschüsse in Höhe von mehr als 2 Millionen Euro für die Beratung und Vernetzung der angeschlossenen Selbsthilfegruppen, die Erstellung von Informationsmaterialien, die Organisation von Schulungen, Seminaren und Tagungen sowie für die Interessenvertretung ihrer Mitglieder im gesundheits- und sozialpolitischen Bereich.

Die wichtige Arbeit der 34 Selbsthilfekontaktstellen in Bayern wird 2021 mit 3,1 Millionen Euro unterstützt. Die Selbsthilfekontaktstellen bieten professionelle Unterstützung für die Selbsthilfegruppen und stärken die Kooperation der Selbsthilfegruppen untereinander. Sie initiieren und fördern die Zusammenarbeit mit Ärzten, Apotheken, Krankenhäusern und weiteren Partnern im Gesundheitswesen. Damit leisten sie einen wesentlichen Beitrag zur Verankerung der Selbsthilfe in der Gesellschaft.

Die Selbsthilfe ist ein wichtiger Teil der gesundheitlichen Versorgung in Bayern. Daher ist es den gesetzlichen Krankenkassen und ihren Verbänden ein großes Anliegen, das Engagement auf allen Ebenen weiter zu stärken und finanziell zu unterstützen.

Herausgegeben durch
ARGE - Mitglied

KNAPPSCHAFT
Regionaldirektion
München

Mitglieder

AOK Bayern
Die Gesundheitskasse
Carl-Wery-Str. 28
81739 München
Telefon (089) 62 730-146

**BKK Landesverband
Bayern**
Züricher Straße 25
81476 München
Telefon (089) 74579-421

IKK classic
Böheimstraße 8
86153 Augsburg
Telefon (0821) 3158-435043

KNAPPSCHAFT
Regionaldirektion München
Putzbrunner Straße 73
81739 München
Telefon (089) 38175-405

**Sozialversicherung für
Landwirtschaft, Forsten
und Gartenbau
als Landwirtschaftliche
Krankenkasse**
Neumarkter Straße 35
81673 München
Telefon (0561) 785-10538

**Verband der Ersatzkassen
e.V. (vdek)**
Landesvertretung Bayern
Arnulfstr. 201 a
80634 München
Telefon (089) 552551-60
als gemeinsamer Bevoll-
mächtigter mit Abschlussbe-
fugnis gemäß § 212 Abs. 5
SGB V für die Ersatzkassen